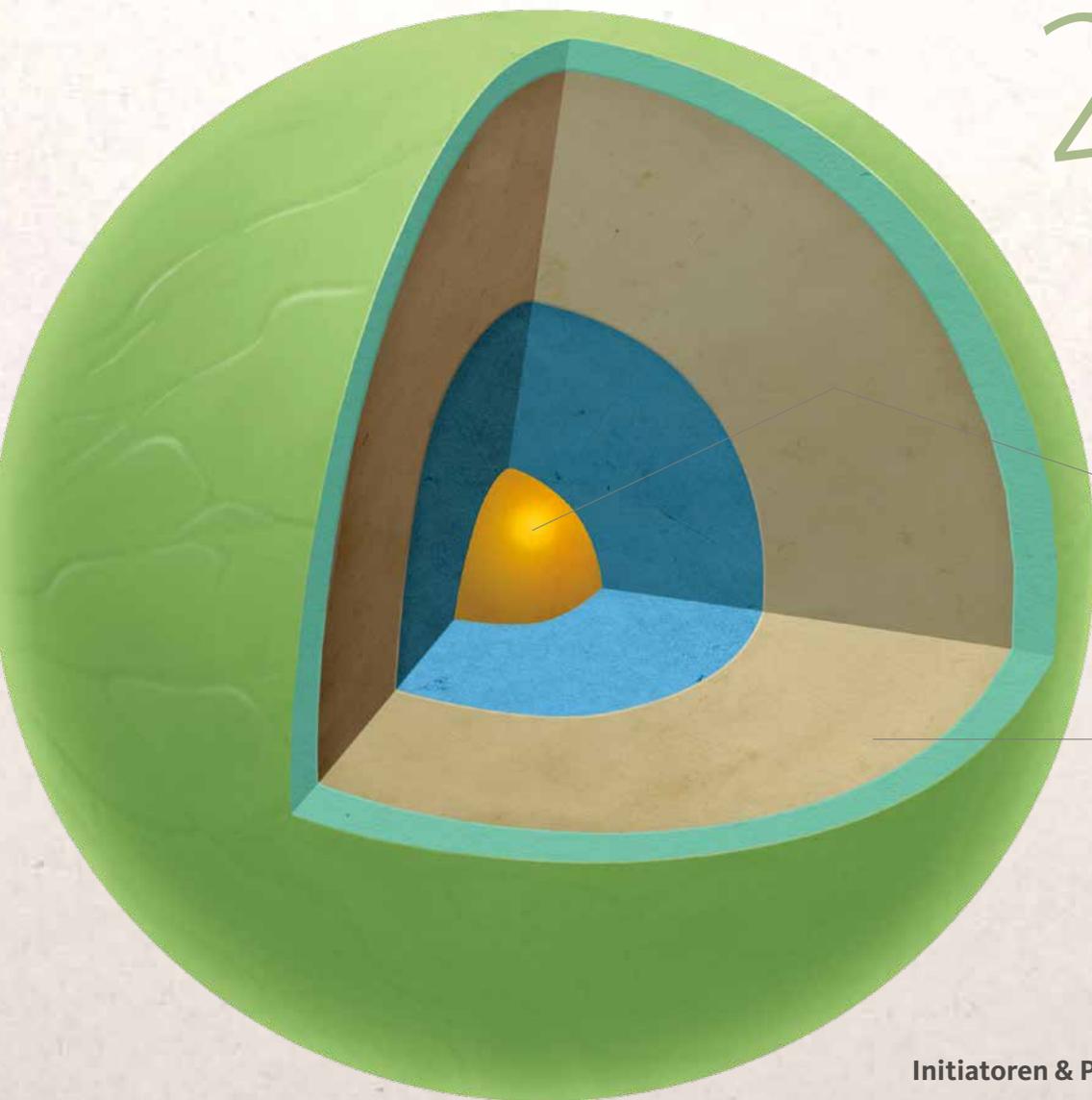


think more about 2013 Tage der Nachhaltigkeit 23. - 26. Mai



„Die Kunst der Freiheit“

Der Kongress für ein nachhaltiges Wirtschaften

Kongress

Do. 23.05. - Fr. 24.05.2013

Forum Brixen

Seminartag

Sa. 25.05.2013

Bildungshaus Kloster Neustift



ACKNOWLEDGED BY



UNITED NATIONS
UNIVERSITY



Initiatoren & Partner



BILDUNGSHAUS

KLOSTER
NEUSTIFT
ABBZIA
DI NOVACELLA

terra
institute



FREIE UNIVERSITÄT BOZEN
LIBERA UNIVERSITÀ DI BOLZANO
FREE UNIVERSITY OF BOZEN - BOLZANO



Willkommen bei think more about Tage der Nachhaltigkeit

2013 werden die Tage der Nachhaltigkeit bereits zum dritten Mal in Brixen stattfinden. Im Zentrum der Tage steht ein Wirtschaftskongress, der Unternehmer und Interessierte über zukunftsfähige Unternehmens-, Wirtschafts- und Gesellschaftsmodelle informiert und zu nachhaltigem Denken ermutigt. Eine Vielzahl an eintägigen Seminaren für verschiedenste Zielgruppen bietet die Möglichkeit, die im Kongress präsentierten Themen zu vertiefen. Verschiedenste Veranstaltungen in Kultur, Kunst, Kulinarik, Film und Spiel bieten Jung und Alt die Möglichkeit, nachhaltige Lebensweisen aus verschiedensten Blickwinkeln zu beleuchten.



Günther Reifer
Terra Institute



Evelyn Oberleiter
Terra Institute



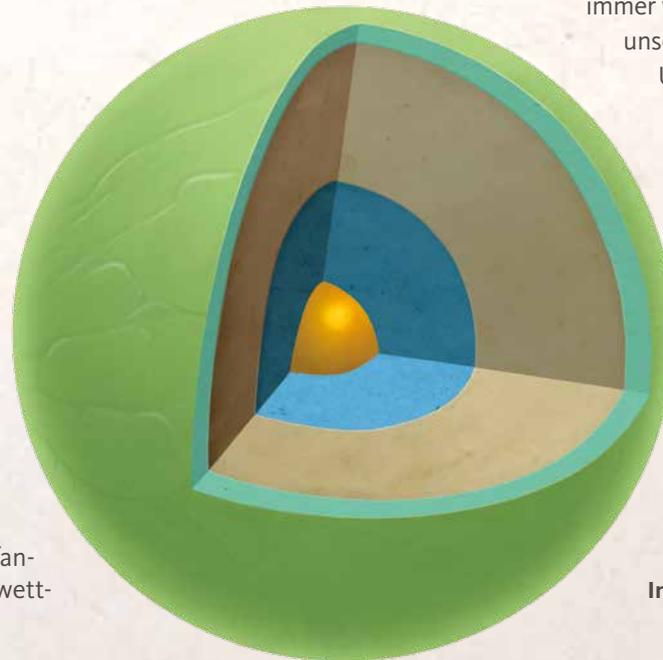
Andreas Wild
Bildungshaus
Kloster Neustift



Susanne Elsen
Freie Universität Bozen

Rückblick 2012:

Über 600 Teilnehmer, 25 Referenten: u.a. Jakob von Uexküll, Vandana Shiva, Hans-Peter Dürr, Christian Felber, Claus Hipp, Franz Galler, Susanne Elsen, Frithjof Bergmann, Jürgen Schmidt, Vivian Dittmar, Martucci Fortuna ...; 10 Seminare (Samstag); Umfangreiches Rahmenprogramm: u. a. Jugendkongress, RIO+20, Fotowettbewerb, Be the change Symposium, etc.



Themenschwerpunkt 2013: Die Kunst der Freiheit

Freiheit ist weit mehr als ein Gefühl, eine Sehnsucht oder ein Zustand. Es ist vielmehr eine Kunst, eine Disziplin, ein Prozess, sich zu erlauben und zu befähigen, so zu handeln, wie man es aufgrund eigener Reflexionen für richtig hält, unabhängig davon, was der Mainstream sagt und tut. Sie beschreibt eine Lebenshaltung, die wir als **„Frei für“** bezeichnen können, denn sie lässt uns die Welt durch die Brille der Möglichkeiten sehen, die für uns bereitstehen und durch die Brille der Selbstverantwortung, selbst zu entscheiden. Wenn wir unsere Freiheit wahrnehmen, und immer wieder neu selbst entscheiden, dann wird alles, was wir tun zum Ausdruck unserer Persönlichkeit und das Leben ein von uns selbst gestaltetes Kunstwerk. Umgemünzt auf die Disziplin des nachhaltigen Wirtschaftens – so meinen wir – ist es an uns zu entscheiden, ob wir diese als eine Notwendigkeit betrachten, der wir entfliehen wollen oder einen Weg, den wir in Freiheit gehen können.

Film – Die Ökonomie des Glück

Mo 18.03.2013, 20.30 Uhr, Forum Brixen

DIE ÖKONOMIE DES GLÜCKS geht einem Weltwirtschaftssystem, das sich vor der Havarie befindet, auf den Grund und nähert sich der Frage: Wie kann eine glückliche Zukunft aussehen? Zu Wort kommen dabei WissenschaftlerInnen und AktivistInnen aus der ganzen Welt. Sie alle plädieren für einen alternativen Weg in die Zukunft: demokratisch, menschlich, ökologisch und lokal. Sie praktizieren die „Ökonomie des Glücks“.

Regie: Helena Norberg-Hodge, Steven Gorelick

Info: www.kultur.bz.it

think more about

Jugendkongress – laboratorio per giovani

oew



Organisation für Eine solidarische Welt
Organizzazione per Un mondo solidale

2. Jugendkongress – 13. und 14. März 2013

Gemeinsam mit anderen motivierten jungen Menschen kannst du deine Vision, einer nachhaltigen, sozial gerechten, friedlichen und lebenswerten Welt für ALLE, Wirklichkeit werden lassen! Jede Menge interessante Infos sowie neue inspirierende Methoden befähigen dich gemeinsam mit anderen jungen Leuten einzigartige, bewusste und mutige Schritte für eine gute Zukunft zu setzen.

think more about **bio**
region südtirol

Während der Kongresstage bieten diverse Hersteller ökologischer und nachhaltiger Bioprodukte ihre Köstlichkeiten am Großen Graben an. Des Weiteren findet eine spannende Podiumsdiskussion mit interessanten Persönlichkeiten statt.

ReferentInnen

Über 40 ReferentInnen und ExpertInnen aus dem In- und Ausland

Helena Norberg-Hodge · Bibi Russell · Bernd Senf · Kathrin Hartmann · Maurizio Pallante · Carla Poli · Gerhard De Haan · Niko Paech · Andrea Zanoni · Giovanni Podini · Peter Thun · Christian Felber · Katharina Erlacher Wolf · Josef Kreitmayer · Vivian Dittmar · Patrick Kofler · Karl von Koerber · Gaia Palmisano · Michael Schlauch · Manfred Blachfellner · Thomas Fundneider · Birgit Lenz · Ferruccio Nilia · Andrea Saroldi · Nicolino Di Giano · Anton Auer · Toni Russo · Helmut Lind · Ernst Gugler · Hubert Rhomberg · Josef Ober · Hans Holzinger · Seraina Seyffer · Gigi Perinello · Sandro Innocenti · Alois Hofer · Marco Kampp · Margret Rasfeld · Susanne Elsen · Anja Salzer · Marius Gebhard · Angelika Zahrnt

Keynotes

Helena Norberg-Hodge

Autorin und Filmemacherin Helena Norberg-Hodge ist Gründerin und Direktorin der International Society for Ecology and Culture (ISEC). Als Pionierin der New-Economy-Bewegung fördert die Preisträgerin des Alternativen Nobelpreises („Right Livelihood Award“) bereits über 30 Jahre eine Ökonomie des persönlichen, sozialen und ökologischen Wohlbefindens.

Bibi Russell

Bibi Russell ist eine weltweit bekannte Persönlichkeit, die sich in den 70er und 80er Jahren zunächst als Topmodel, später als pionierhafte Sozialunternehmerin einen Namen machte. Mit der Gründung der Bibi Productions im Jahre 1995 gab sie den WeberInnen und KünstlerInnen aus Bangladesch die Gelegenheit, ihre Talente und Fähigkeiten zu nutzen, um ihr wirtschaftliches Überleben zu sichern.

Kathrin Hartmann

Kathrin Hartmann ist deutsche Journalistin und Autorin. In ihrem Buch „Ende der Märchenstunde – Wie die Industrie die Lohas und Lifestyle-Ökos vereinnahmt“ zeigt sie auf, wie Industrie und Marketing den „Life-style of Health and Sustainability“ (LOHAS), Lebensstil für Gesundheit und Nachhaltigkeit für ihre Zwecke nutzen.

Maurizio Pallante

Gründer des „Movimento per la decrescita felice“ – MDF (frei übersetzt: „Initiative für eine glückliche Wachstumsrücknahme“), eine Bewegung gegen ein sozial, ökologisch, ökonomisch und politisch schädliches Wachstum, das Umwelt und Ressourcen überlastet.



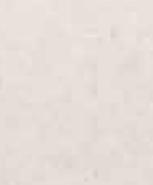
Helena Norberg-Hodge



Bibi Russell



Kathrin Hartmann



Maurizio Pallante



Niko Paech



Birgit Lenz



Josef Ober



Hubert Rhomberg



Maurizio Pallante



Bernd Senf



Alois Hofer



Andrea Zanoni



Gerhard de Haan



Ernst Gugler

Niko Paech

Niko Paech ist Professor für Produktion und Umwelt an der Universität Oldenburg und einer der wichtigsten Vordenker zum Thema „Postwachstumsökonomie“ in Deutschland. Seine Forschungsschwerpunkte liegen unter anderem im Bereich der Umweltökonomie, der Ökologischen Ökonomie und der Nachhaltigkeitsforschung.

Bernd Senf

Bernd Senf, emeritierter Professor für Volkswirtschaftslehre (Fachhochschule für Wirtschaft – Berlin), begeistert in seinen disziplinübergreifenden Veranstaltungen durch eine allgemeinverständliche Vermittlung essentieller wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Zusammenhänge. Sein besonderes Interesse gilt einem tieferen Verständnis lebendiger Prozesse und ihrem Verhältnis zur herrschenden Wissenschaft, Ökonomie, Technologie und Moral.



Karl von Koerber



Helmut Lind



Carla Poli

Gerhard de Haan

Gerhard de Haan ist Professor für Zukunfts- und Bildungsforschung an der Freien Universität Berlin. Seit über 20 Jahren ist er in der Bildungsforschung aktiv und führt zahlreiche umfangreiche Forschungs- und Entwicklungsprojekte durch. Er ist u.a. Vorsitzender des Deutschen Nationalkomitees der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und der Deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung.

Andrea Zanoni

Mitglied des Ausschusses für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (ENVI) und des Ausschusses für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten (EMPL) im Europäischen Parlament.

Wirtschaftskongress

Ort: Forum Brixen

Donnerstag 23.05.2013

16.00 Uhr	Einlass
16.30 Uhr	Start & Begrüßung
17.00 Uhr	Keynote Sessions Helena Norberg-Hodge – Bibi Russell – Bernd Senf – Kathrin Hartmann – Maurizio Pallante
19.00 Uhr	Abendessen
20.00 Uhr	Grußworte des Landeshauptmannes Luis Durnwalder
20.15 Uhr	Podiumsdiskussion Helena Norberg-Hodge – Kathrin Hartmann – Maurizio Pallante – Carla Poli – Giovanni Podini – Peter Thun – Leo Tiefenthaler (SBB) – Walter Amort (hds) – Gert Lanz (LVH) Moderation: Cornelia Dell'Eva
22.00 Uhr	Bio-Weinverkostung im Foyer – Vorstellung think more about Bio Region Südtirol

Freitag 24.05.2013

9.00 Uhr	Begrüßung durch die Initiatoren
9.15 Uhr	Keynote – Niko Paech, Universität Oldenburg Postwachstumsökonomie – Warum weiteres wirtschaftliches Wachstum keine zukunftsfähige Option ist.
10.15 Uhr	Vorstellung der 15 Parallel-Workshops
11.15 Uhr	Workshop Session 1
12.15 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Workshop Session 2
14.30 Uhr	Workshop Session 3
16.00 Uhr	Workshop-Reflexion der Moderatoren
16.30 Uhr	Keynote – Gerhard de Haan, Freie Universität Berlin Wunschforschung – Was wir für die Zukunft hoffen.
17.30 Uhr	Grußworte & Impulsvortrag zum Thema Kunst der Freiheit Andrea Zanoni, Europäischen Parlaments
17.50 Uhr	Zusammenfassung des Tages und Ausblick Günther Reifer, Terra Institute
18.00 Uhr	Abschließender Umtrunk und get together im Foyer

Simultanübersetzung: Deutsch – Italienisch

Seminarprogramm

Ort: Bildungshaus Kloster Neustift

Samstag 25.05.2013

- 1. Postwachstumsökonomie**
Warum weiteres wirtschaftliches Wachstum keine zukunftsfähige Option ist
Niko Paech
- 2. Gemeinwohl-Region**
Wie Gemeinden und Regionen zur Gemeinwohl-Region werden
Christian Felber
- 3. Dragon Dreaming**
Eine ganzheitliche Methode für die Realisierung von kreativen, gemeinschaftlichen und nachhaltigen Projekten.
Katharina Erlacher Wolf & Josef Kreitmayer
- 4. Kreiskommunikation**
Effizienzsteigerung in Unternehmen durch die Nutzung kollektiver Intelligenz
Vivian Dittmar
- 5. Konventionen und nachhaltiges Wirtschaften?**
Eine neue, zukunftsfähige Wirtschaft erfordert neues Denken und Handeln. Welche althergebrachten Konventionen stehen uns dabei im Weg?
Patrick Kofler
- 6. Zinseszins, Geldschöpfung und Spekulation**
Tiefere Ursachen der Schuldenkrisen und Notwendige Veränderungen
Bernd Senf
- 7. Nachhaltig genießen**
Rezepte, Tricks & Hintergründe nachhaltiger Ernährung & Küche
Karl von Koerber

8. Transition Town – Städte im Wandel – miteinander verändern
Global denken – lokal handeln
Gaia Palmisano & Michael Schlauch

9. Gesellschaftlicher Wandel durch Innovation
Game-Changer für eine offene Gesellschaft & Enabling Spaces
Manfred Blachfellner & Thomas Fundneider

10. Wie wir mit Sprache Welt gestalten
Macht und Möglichkeiten der Gewaltfreien Kommunikation. Ein Grundlagenseminar.
Birgit Lenz

11. Economia solidale ed Economia del bene comune
Scenari e percorsi di transizione. *
Ferruccio Nilia, Andrea Saroldi, Nicolino Di Giano, Anton Auer & Toni Russo

Seminarzeiten: 9.00–16.00 Uhr

16.30 Uhr **Gemeinsame Reflexionswanderung** um die Neustifter Weinberge mit anschließendem Umtrunk

www.foreurope
Forschungsprojekt der Europäischen Union
Auf dem Weg zur Postwachstumsgesellschaft
Ort: Freie Universität Bozen *
Susanne Elsen & Günther Reifer – FUB
Michael Bockhorni

(*kostenlose Seminare)



Moderierte Workshops

Unternehmen	Politik	Lebensstile I	Lebensstile II	Bildung
Parallelworkshops 1				
Transformationale Führung und die Erfahrungen der Sparda-Bank München eG Helmut Lind Sparda Bank München	Politik der Inwertsetzung – Wert durch Wertschätzung Josef Ober Landtag Steiermark	Esempio su come fare prodotti sostenibili Gigi Perinello Astorflex Schuhfabrik, Mantova	Nachhaltig genießen – die Wahrheit zur Ernährung Karl von Koerber Ernährungsökologe, München	Schule anders: alle wollen hin Margret Rasfeld Schulleiterin, Visionärin & Autorin, Berlin
Parallelworkshops 2				
Ganzheitliche Unternehmensführung als Basis nachhaltiger Unternehmensentwicklung – im Sinne der Kunst der Freiheit Ernst Gugler gugler*crossmedia, Niederösterreich	Neuer Wohlstand – Leben und Wirtschaften auf einem begrenzten Planeten Hans Holzinger Universitätsprofessor & Autor, Salzburg	Creare nuovi prodotti attraverso riciclaggio dei rifiuti Carla Poli Centro Riciclo Vedelago (CRV), Treviso	Die Magie der Bauern – Sehnsucht nach moralischer Landschaft Alois Hofer Hofer Manufaktur, Biobauer Kaltental – Bayern	Transdisziplinäre Forschung & Bildung für Nachhaltigkeit Susanne Elsen, Anja Salzer, Marius Gebhard Freie Universität Bozen
Parallelworkshops 3				
Gelebte Verantwortung und Innovation – neue Denkmodelle verändern die Welt Hubert Rhomberg Rhomberg Bau, Vorarlberg	Integrale Politik und die Quadratur des Kreises. Wie individuelle Freiheit Gleichheit vor Recht aufmischt Seraina Seyffer Integrale Politik, Schweiz	Una visione: un cambiamento personale come motore per nuovi orizzonti Sandro Innocenti Restaurant Aretè & Begründer der „Biolife“, Bozen	Nachhaltige Mobilität am Beispiel der deutschen Bahn Marco Kampp Deutsche Bahn	Postwachstumsgesellschaft – neue Konzepte für die Zukunft Angelika Zahrnt Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)



FRÜHBUCHER
RABATT
Anmeldung bis 31. März

Bei Anmeldung innerhalb 31. März erhalten Sie als Frühbucherrabatt eine Einladung zum Vernetzungsabendessen am 24. Mai in Neustift

Anmeldung:
Bildungshaus Kloster Neustift
Tel. +39 0472 835588
e-mail: info@thinkmoreabout.com

Preise

Ereignis	Unternehmen	Privatpersonen	Studenten und Senioren
Kongress 23.-24.05	€ 150,00	€ 100,00	€ 50,00
Seminar 25.05	€ 150,00	€ 100,00	€ 50,00
Gesamtpaket (Kongress & Seminar)	€ 250,00	€ 150,00	€ 75,00

Alternative für alle Interessierten:
Preis nach Selbsteinschätzung

Mehr Infos unter:
www.thinkmoreabout.com



ZÜRICH
think more about
2013 Tage der Nachhaltigkeit
22.-23. November

Think More About, Brixen
Zeitraum: 23.05.-26.05.2013

3 Übernachtungen mit Frühstück
1 Eintritt zum Kongress
1 Seminar
Alle Inklusivleistungen der BrixenCard

Paketpreis ab 350 Euro pro Person
Infos unter <http://holiday.brixen.org> | 0039 0472 836 401

Partner & Förderer

AUTONOME PROVINZ SÜDTIROL, PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO ALTO ADIGE, EUROREGIONE EUREGIO, BRIXEN 35014, BRIXEN BRESSANONE, Gemeinde Vahrn, SÜDTIROL, Abteilung 35 - Handwerk Industrie und Handel, Abteilung 14 - Deutsche Kultur, Abteilung 1 - Präsidium Amt für Kabinettangehörigen, DAS DOPPORTE ERLEBNIS IL DOPPIO PIACERE, Ethical Banking, Raiffeisen, LVH-APA, Südtiroler Bauernbund, ECOLNET, arci, FRAUEN MUSEUM, salto.bz, helios sustainable communication, DB BAHN, ÖBB, Stiftung Südtiroler Sparkasse, Fondazione Cassa di Risparmio, pur, areté, BIOLIFE, Arbeitsgemeinschaft für die Biologisch-Dynamische Wirtschaftsweise Sektion Südtirol, BAUM, BenE, Forum, Dachverband für Natur- und Umweltschutz in Südtirol, economia SUDTIROL, MDF, changethegame, Open Innovation Hub.

Änderungen vorbehalten